

Diskussionstische Konferenz «Nutztiere»

Boden und Dünger | Kreislauf | Weide und Flächen

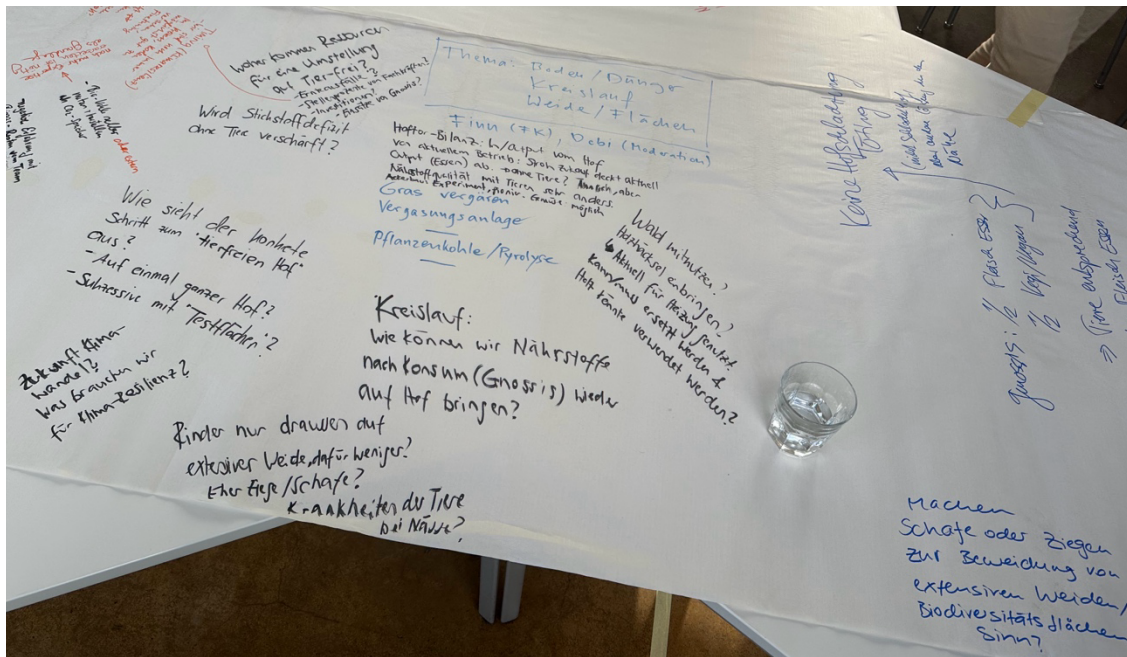
Die Themen, die diskutiert wurden, sind sehr vielfältig, und viele unserer Gnosis besitzen ein sehr fundiertes Fachwissen in diesen Bereichen. Ich werde diesen Themen und dem vorhandenen Wissen nicht vollständig gerecht werden können, gebe aber mein Bestes, um eine kurze Zusammenfassung des Wesentlichen zu geben.

Die Hauptfrage an unserem Tisch war: **"Könnten wir zu einem veganen Hof werden?"**

- Es wurde diskutiert, ob eine vegane Bewirtschaftung genauso gut für den Boden (Nährstoffe, Kreislauf) wäre wie eine Bewirtschaftung mit Nutztieren. Die Antwort: Keines von beiden ist „besser“, beides würde funktionieren.
- Ein Grund, der für die Haltung von Nutztieren spricht, ist die Förderung der Biodiversität: Unsere extensiven Weiden, die von unseren Kühen beweidet werden, fördern die Biodiversität und bringen zusätzliche Subventionen. Eine Umnutzung wäre aufwändig und wahrscheinlich wenig ertragreich.
- Das größte Problem wäre jedoch der hohe Aufwand einer Umstellung. Wir bzw. unsere Fachkräfte müssten sich erst das Wissen zur veganen Bewirtschaftung aneignen, was viel Zeit und Energie erfordern würde. Ganz neue Prozesse, Werkzeuge und Erfahrungswerte müssten etabliert werden. Dies würde viele Risiken bergen (Ernteauffälle, Investitionsrisiken), die finanziell von der Genossenschaft getragen werden müssten.

Für mich war außerdem eindrücklich, wie stark dieses Thema mit vielen anderen Bereichen verknüpft ist (Lebenshof, Biodiversität, Energieversorgung, Sortiment).

Deborah (Tischmoderation)



Timing (Klimaresilienz)
 - wir sind noch immer im Prozess, können möglichst gut zu verstehen, Fixierung
 - jetzt ist Systemwechsel schon voll?

noch mehr Exporte
 exportieren ist nötig als Grundlage

- Bio-Masse selbst oder extern nutzen + herstellen als CO₂-Speicher

Mögliche Erfahrung mit Biogas - Resten vom Team
 (wird von 100 Prozent genutzt, macht mehr Geld als andere)

Positive Wirkung der Rinder auf die Böden der Baugebieten

Nutzen/Produktivität bei Pflanzen-Tierdung

AUFWAND/RESSOURCEN
 UMSTELLUNGSPROZESS: PERSONNEL, KOSTEN, ZEITRAUM?

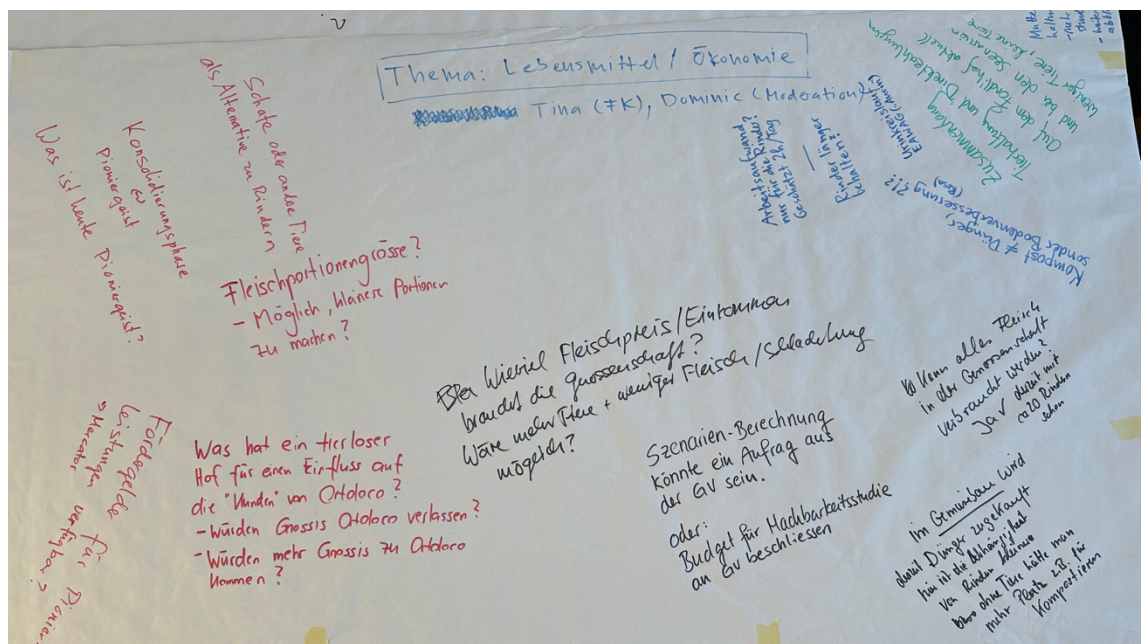
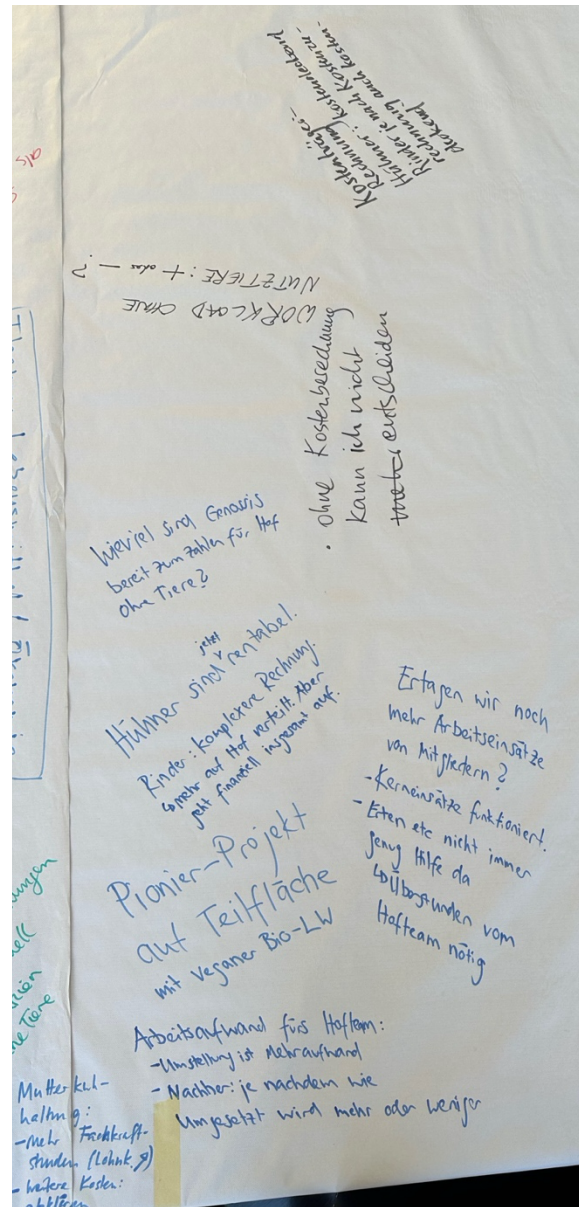
Nährstoffdefizit?

extensive Weiden umfunktionieren
 ↳ weniger Direktzahl.
 ↳ weniger Biodiversität.

Kosten von Umstellung auf Vögeln
 ↳ aufzufüllen Gülle
 ↳ Stellenprozent
 ↳ wirt. Abotierung

Lebensmittel | Ökonomie

- Auf kleinem Teil der Gemüseflächen Pilottest?
 - Kostenberechnung für Entscheidungen
 - Szenarienberechnung könnte ein Auftrag aus GV sein
 - Budget für Machbarkeitsstudie an GV beschliessen
 - Eier sind bis zu einem Jahr haltbar
 - Wie viel Mehrkosten oder -einsätze sind Gnossis bereit zu tragen?
 - Was macht uns allgemein als Solawi/Genossenschaft attraktiver?
 - Wie verändert sich der Arbeitsaufwand für Fachkräfte?
 - Pioniergeist bei ortoloco – was ist Pionierarbeit? Veganer Hof, Hof mit vorbildhafter Tierhaltung
 - Mit Schafen Rinder ersetzen
- Dominic (Tischmoderation)



Hühner

Diskussionstisch Hühner:

Die Hauptdiskussion drehte um Fragen, wie wir aktuell Hühner halten, woher die Hühner kommen und was für Hühner es gibt und wie man sie auch noch halten könnte.

- Eigenschaften von Zweitnutzungshühnern, Rassehühnern und Hybridhühnern wurden ausgiebig erörtert
 - o Hybridhühner legen über 300 Eier im Jahr, Rassehühner deutlich weniger (ca 180 im Jahr)
 - o Bei Zweitnutzungshühnern gibt es auch Unterschiede, die meisten sind Hybriden von Fleisch- und Legehühnern
 - o Keine Garantie was mit den Hähnen passiert → richtig 'gute' Zweitnutzungshühner gibt es kaum
 - o Rassehühner kämen mit weniger nahrhaftem Futter aus und gewisse Restprodukte wie Sonnenblumenölkuchen, oder Apfelreste vom Mostpressen könnten in kleinen Mengen auch zugefüttert werden.
 - o Rassehühner würden deutlich länger leben
 - o Eier von Rassehühnern wären deutlich teurer
 - o Um wie aktuell 900-1000 Eier pro Woche mit Rassehühnern zu produzieren, bräuchten wir fast doppelt so viele Hühner wie jetzt
 - o Genügend Rassehühner zu bekommen ist schwierig und es gibt lange Wartezeiten
 - Hühnerfutter ist von hoher Qualität und konkurrenziert die Nahrungsmittelproduktion, alles Futter wird zugekauft
 - Eigene Futterproduktion auf dem Hof würde Nahrungsmittelproduktion vom Hof verringern.
 - Eigene Hühnerzucht und Aufzucht wäre sehr aufwändig. Männchen müssten selber aufgezogen werden, um zusätzlich Fleisch zu produzieren. Ob man Männchen in eine Mast bei einem anderen Hof geben könnte, ist unklar.
 - Versuch Hybridhühner länger als normal zu halten, hat Nachteile für die Hühner gezeigt (schlechte Gesundheit und Todesfälle)
 - Arbeitseinsätze der Genossenschafter:innen bei der Hühnerhaltung sind wenige (8 Einsätze), Möglichkeiten zur stärkeren Einbindung müssten noch entwickelt werden
 - Gesundheit und Tierwohl waren wichtige Anliegen
- Sascha (Moderation)

Thema: Hühner
 Vanessa (#K), Sascha (Moderation)

VERLUST APOS,
 WENN OFFNE HÜHNER?

Futter = Protein, Fett, P.
 Versorgung Obst, Gemüse?
 Was als Nahrung für Hühner?

Spass, Stimmung 😊

EIGENE AUZUCHT AUF DEM HOF.

Paarpär gleich:
 nur nach ca 12 Eier?

2-Nutungsarten
 - f. Eier
 - f. Fleisch
 → nicht ganz Rassen gibt es noch nicht
 Bratenhuhn + Fleisch auch
 auf taatli?
 Rassenhuhn: für wenige Eier
 - frisst anderes
 - frisst alles
 - frisst alles
 - frisst alles

Fleischproduktion:
 - nicht schnell auf Markt
 - Qualität ist hoch, aber Preis
 - aktuell: Fleisch, Fleisch
 - Fleisch, Fleisch, Fleisch

RASSE vs Hy

Alles oder
 nichts

Futterproduktion
 bei Otoloco würde
 Lebensmittelprod. konkurrenzieren.

"Leuchtkornfunktion"
 von Orbbro bei der
 Hühnerhaltung
 → Rassen?
 → Preis?

positive oder negative
 Auswirkungen auf
 das Hofgefüge

Nachhaltigere
 Futter bei anderen
 Hühnerassen?

2. NUTZUNG
 RASSE - 1. NUTZUNG
 RASSE - 2. NUTZUNG
 RASSE - 3. NUTZUNG
 RASSE - 4. NUTZUNG
 RASSE - 5. NUTZUNG
 RASSE - 6. NUTZUNG
 RASSE - 7. NUTZUNG
 RASSE - 8. NUTZUNG
 RASSE - 9. NUTZUNG
 RASSE - 10. NUTZUNG

Hybridhuhn...
 Zucht...
 Rassenhuhn...

Eierpreis: Obergrenze Fr. 3. / Stk.

Füßgeheide
+ Flurschneide
Schnaschnas?
Menge Futter?
⇒ Hybridfüß
Kochsch
mehr als Rone-
Hühner

EINBEZUG

GENOSSENSCHAFT

IN ARBEIT MIT HÜHNERN

Wieviel Quori-
einheiten sind für
Hühner?
↳ 2 Ställe müssen 2 mal pro Jahr
= 8 Einheiten a ... Quoris

Hühnermob?
Platz?
↳ neue Hühner aus der Art?

≈ 900-1000
Eier pro Woche
140 Hühner
abrut neue

Lebenshof

Lebenshof als Kompromiss

Hofschlachtung
- pro und contra

Was ist Altes?
Sichtbar machen mit
allen Aspekten
→ AG Ethik

Tiere nicht
helfen auf dem Hof

Langlebige Rassen

Thema: Lebenshof
Rubi / Philipp (FK), Anne (Moderation)

Tierwohl

Ist ein Lebens-
hof dasbar
finanziell?

Qualität vs Quantität

Warum ist + Schnecken töten
ok, aber Rindertöten nicht?
→ es ist ein Dilemma

Zeit
Dauer

Dilemma sichtbar machen
- Rituale

Was ist Abonnent:innen
- ein veganes Hof?
- vorbildliche Tierhaltung?

Fluterkuhhaltung
→ nicht Teil der
hohen Wirtschaft sein

Können wir verantworten
Tiere zu halten und sie
nicht zu nutzen?
→ CO2, Notizen...

Zeitpunkt + Energie
Dauer einer Ausstellung